

FGM Präsentation – Modulares Factoring für KMU

„Die Kombination von Factoring, Auftrags- und Einkaufsfinanzierung schafft maximale Liquidität“

Sie erhalten maßgeschneiderte strukturierte Finanzierungen aus einer Hand, abgestimmt auf die jeweiligen Anforderungen Ihres Unternehmens.

Factoring Preisvergleich

in Kooperation mit

FGM Finanzierungsgruppe Mittelstand

Abt-Anno-Straße 13 - 59909 Bestwig

Fon: 02904 - 97 66 80 | Fax: 02904 - 97 66 81

www.factoring-preisvergleich.de | www.factoring-pool-mittelstand.de

Wir bieten KMU & Mittelstand Alternativen
zu den immer wieder erfrischenden Hausbankgesprächen!



Unser Anspruch ist es, Ihnen eine ganzheitliche Finanzierungslösung zu erarbeiten mit der Zielsetzung, dass immer dann, wenn Sie Liquidität benötigen, diese auch zur Verfügung steht.

Modulares Factoring schafft maximale Liquidität

Modulares Factoring bietet maximale Liquidität bei 100 % Flexibilität:

Wir kombinieren Factoring, Finetrading und/oder den Unternehmerkredit (ohne dingliche Besicherung) und schöpfen so ein Maximum an Liquidität.

➤ Factoring

- Generiert den fortlaufenden Liquiditätszufluss, der im „Tagesgeschäft“ benötigt wird
- Schützt zusätzlich vor Zahlungsausfällen
- Entlastet beim Full Service Verfahren Ihr Debitorenmanagement
- Verbessert die Eigenkapitalquote und Bilanzkennzahlen (Rating)
- Stärkt die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig (Einräumung längerer Zahlungsziele bei Bedarf)

➤ Finetrading (als Auftrags-, Lager- und Einkaufsfinanzierung)

- Finanzierung des Material- und Wareneinkaufs
- Nutzbar als Auftragsvorfinanzierung
- Keine banküblichen Sicherheiten erforderlich

➤ FGM Unternehmerkredit bis 500 T€ – ohne dingliche Sicherheiten

- Keine banküblichen Sicherheiten oder Eigenkapital erforderlich
- Preiswerter als Finetrading, Zinssicherheit bis zu 60/84 Monaten
- Sondertilgungen jederzeit ohne Vorfälligkeitsentschädigung möglich

FGM Factoring + Finanzierung | Bausteine Übersicht

Klassische Factoringvarianten & Sonderlösungen:

- Full Service Factoring » beinhaltet neben Debitorenmanagement auch das Mahn- und Inkassowesen
- Ausschnittsfactoring » Ankauf einer ausgesuchten Debitorengruppe | s.a. Selektives Factoring
- Smart Factoring » preiswertes Factoring mit fester Finanzierungslinie | auch selektiv oder still
- Inhouse Factoring » Debitorenmanagement, Mahn- & Inkassowesen verbleiben im Unternehmen
- Stilles Factoring » Forderungsankauf wird dem Debitor nicht offen angezeigt
- Export Factoring » Factoring nur für Debitoren außerhalb Deutschlands
- Reverse Factoring » Factoring Ihrer Kreditoren (Einkaufsfactoring für Lieferantenrechnungen)
- VOB-Factoring » Factoring für das Handwerk aus dem Baunebengewerbe
- B2C Factoring » Factoring für private Endkunden (inklusive Web-Shops / Ecommerce)
- Bilanzfactoring » (Stichtags-) Factoring zur Bilanzoptimierung | temporärer Rechnungsankauf
- Courtage Factoring » Factoring für Courtagen von Immobilienmaklern (ab 500 T€ Umsatz p.a.)

Finanzierung :

- Einkaufsfinanzierung » Finanzierung Ihres Einkaufs (Bezug von Waren und Material)
- Lagerfinanzierung » Finanzierung Ihres Lagerbestandes (z.B. über Finetrading)
- Auftragsfinanzierung » Vorfinanzierung eines Auftragsbezogenen Materialeinkaufs
- Modulares Factoring** » FGM Sonderlösung – Kombination aus Einkaufsfinanzierung und Factoring
- Unternehmerkredit** » Darlehen für KMU bis 500 T€, ohne dingliche Besicherung

Wie berechnen sich die Factoring Kosten & Gebühren?

Factoringgebühr, Zins und sonstige Kosten berechnen sich unter anderem aus nachstehenden Kennzahlen & Parametern.

Kalkulationsparameter der Factoringgebühr(en) | Übersicht

| | | | |
|-----------------------|------------------------|--------------------|-------------------|
| Factoringumsatz p.a. | Anzahl Rechnungen p.a. | Anzahl Debitoren | Debitorenstruktur |
| Factoring-Variante | Ø Zahlungsziele | Finanzierungslinie | Factorabilität |
| Bonität / Ertragslage | Eigenkapitalquote | Kosten der WKV | Kapitalkosten |

Wir bitten um Verständnis, dass wir Sie um ausführliche Kennzahlen, Unterlagen und Informationen zu Ihrem Unternehmen bitten werden. Diese bilden die Grundlage einer professionellen Beratung, Anbieter-Selektion und die Verhandlungsbasis bestmöglicher Konditionen. Unsere Beratung und Ausarbeitung des Anbietervergleichs erfolgen selbstverständlich kostenlos.

Welche Effekte können Sie durch den Einsatz von Factoring erzielen?

| <input checked="" type="checkbox"/> Erwünscht   | Welche Effekte sind für Ihr Unternehmen von Interesse? |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Rasche Schöpfung frischer Liquidität, <u>ohne</u> dingliche Sicherheiten |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Liquiditätszufluss / Liquiditätsmanagement wird zu 100 % planbar |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Abbau von Lieferantenverbindlichkeiten |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Realisierung (zusätzlicher) Skontoerträge bei Lieferanten / Zulieferern |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Entlastung Buchhaltung (Mahnwesen) beim Full Service Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Schutz vor Forderungsausfällen (inkl. Frühwarnsystem) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Stärkung der Eigenkapitalquote durch Bilanzoptimierung ► Banken Rating |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | höhere EK-Quote steigert den Unternehmenswert, verbessert „WKV-Scoring“ |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Reduzierung von Bürgschaften / dinglichen Sicherheiten / Reporting |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Minimierung der Banken-Abhängigkeit durch Finanzierungsmix |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Automatische Liquiditätssteigerung bei Wachstum (sofern WKV Limite gegeben) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Wettbewerbsvorteil ► verlängerte Zahlungsziele zur Akquisition nutzen! |

Punkte, die bei Abschluss eines Factoring-Vertrages zu beachten sind

|  Check  | Folgende Positionen könnten „Fallstricke“ darstellen |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Finanzielle Basis des Factors (z.B. Bilanz, Eigenkapital, Bankstatus) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Alle möglichen Kosten separat auflisten lassen (Übersicht Beiblatt) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Mindestgebühr beachten |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Kündigungsfristen / Vertragsdauer (1 - 3 Jahre!) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Sonderkündigungsrecht z.B. bei Unternehmensverkauf |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Ausgestaltung Veritätshaftung (persönlicher Beitritt) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Datenschutzvereinbarung (bei „Hausbank-Factoring“) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Debitorenmanagement Factor (eigene Mitarbeiter oder „Call Center“) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Reporting Aufwand vom Unternehmer an Factor (BWA, Bilanz) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | IT-Anbindung / Schnittstellen (Wie werden Rechnungen eingereicht) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Online Monitoring des Factors (Transparenz Rechnungszuordnung) |
| <input type="checkbox"/> Ja / <input type="checkbox"/> Nein | Rückversicherungspartner / Optionen (Zeichnungsquote der Kreditlimite) |

Factoring mit FGM \Rightarrow vereinfachter Prozessablauf

- 1 Einreichung des FGM Analysebogens mit betriebswirtschaftlichen Unterlagen
- 2 Auswertung der Daten und Prüfung der in Frage kommenden Optionen 
- 3 FGM Ausschreibung an selektierte Refinanzierer mit 1-2 Nachverhandlungsrunden
- 4 Vorstellung der finalen besten Angebote im Vergleich 
- 5 Sie wählen Ihre bevorzugte Factoringgesellschaft aus
- 6 Antragsstellung mit anschließender finaler Prüfung beim Factor
- 7 Vertragsunterzeichnung mit anschließender EDV-Anbindung
-  Ankauf vorliegender Rechnungen mit anschließender Auszahlung



Factoring im Vergleich zum Kontokorrent

| Finanzierungsmerkmale | Factoring | Kontokorrent |
|---|------------------|---------------------|
| Prüfung Bilanzen, BWA, Bonität | Ja | Ja |
| Stellung „harter“ dinglicher Sicherheiten | Nein | Ja |
| persönliche Bürgschaft erforderlich | Nein | Ja |
| Finanzierungslinie wächst "automatisch" | Ja | Nein |
| beinhaltet Debitorenmanagement (bei Full Service) | Ja | Nein |
| beinhaltet Mahn- & Inkassowesen (bei Full Service) | Ja | Nein |
| beinhaltet Forderungsausfallschutz (Echtes Factoring) | Ja | Nein |
| Finanzierungshöhe offener Forderungen | 80 - 100 % | 0 - 25 % |
| gilt bilanztechnisch als Eigenkapital | Ja | Nein |
| führt zu Rating-Verbesserung | Ja | Nein |
| Liquidität muss zurückgezahlt werden | Nein | Ja |

Entscheiden Sie selbst, ob der reine Konditionen-Vergleich beider Finanzierungsformen auf Grund sehr unterschiedlicher Leistungen, Funktionen und Besicherungsanforderungen betriebswirtschaftlich gerechtfertigt ist.

Einkaufsfinanzierung & Finetrading

Finetrading & Einkaufsfinanzierung | Erklärung:

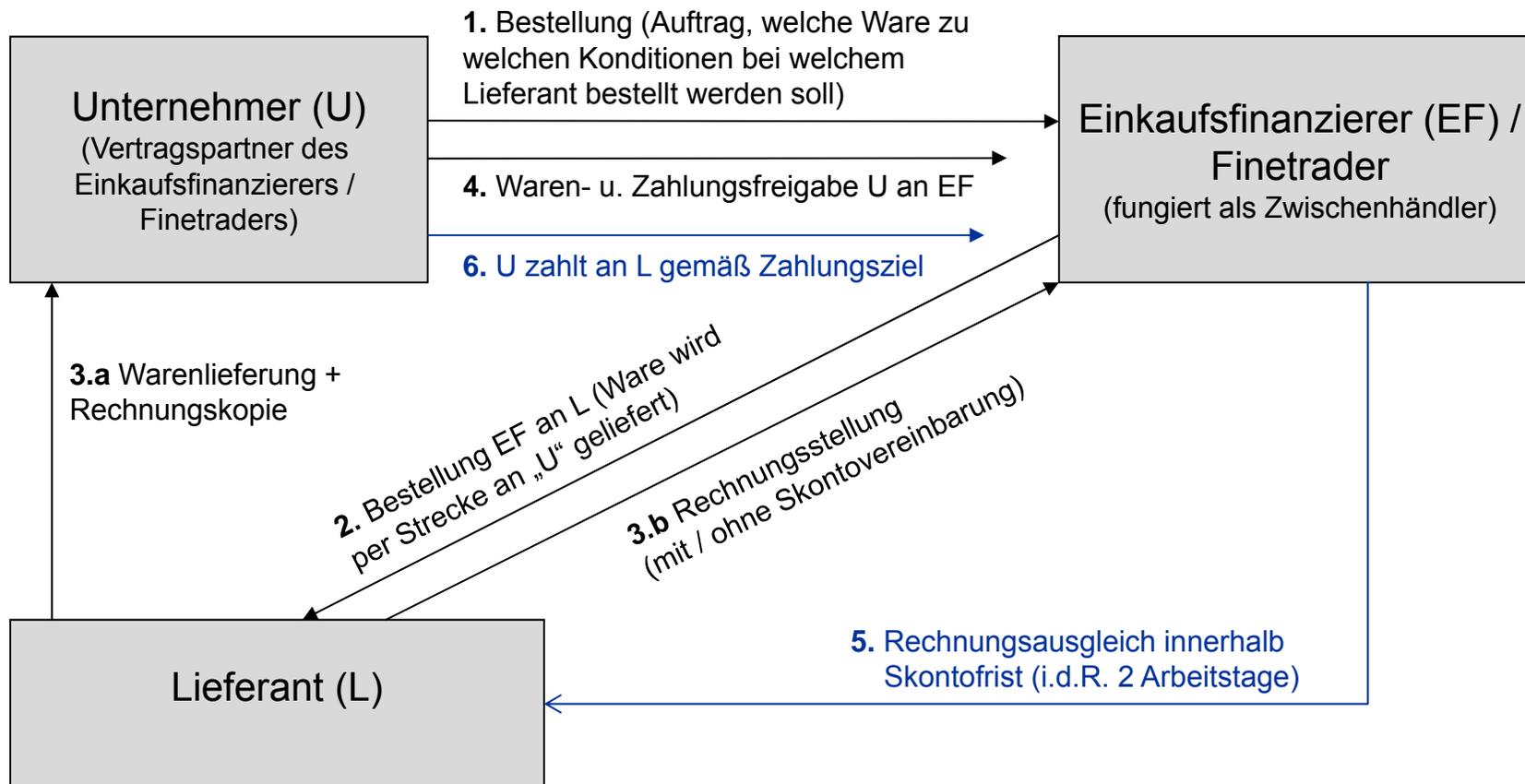
- Finetrading ist als Form der Einkaufsfinanzierung konzipiert, speziell für mittelständische Unternehmen mit einem Jahresumsatz ab 500 T€.
- Zielgruppe sind Produktions- und Handelsunternehmen, die Wareneinkäufe nicht aus dem eigenem Cash Flow finanzieren möchten und/oder längere Lieferantenzahlungsziele wünschen.
- Die Finanzierung beträgt in aller Regel 100 % des Einkaufs- oder Bezugspreises im Rahmen einer im Vorfeld vereinbarten (revolvierenden) Finanzierungslinie. Der Unternehmer hat absolute Wahlfreiheit, welche Einkäufe von welchen Lieferanten vorfinanziert werden sollen.

Funktion und Ablauf:

- Der Einkaufsfinanzierer (Finetrader) fungiert als Zwischenhändler und kauft bei von Ihnen vorgegebenen Lieferanten zu von Ihnen verhandelten Konditionen. Der Prozessablauf der Einkaufsfinanzierung ist sehr schlank. Die Ware wird per Strecke direkt an Sie geliefert. Sie begutachten die Mängelfreiheit der Lieferung und geben diese zur Zahlung frei.
- Nach Freigabe der Warenlieferung durch Sie zahlt der Einkaufsfinanzierer innerhalb einer Skontofrist direkt an den Lieferanten und fakturiert den Rechnungsbetrag an Sie.
- Sie zahlen Ihre Rechnung innerhalb des mit dem Einkaufsfinanzierer vereinbarten Zahlungsziels, welches in aller Regel 120 Tagen beträgt.
- Schnellere Rückzahlungen Ihrerseits werden Tag genau abgerechnet. Sie zahlen immer nur für die Dauer der tatsächlichen Inanspruchnahme.

Ablaufdiagramm – Einkaufsfinanzierung / Finetrading

Einkaufsfinanzierung / Finetrading mit 100 % Finanzierung



EF tritt als Zwischenhändler auf und bezahlt Lieferantenrechnung(en) innerhalb der Skontofrist nach Warenabnahme und Rechnungsfreigabe seitens des Unternehmers.

Finetrading / Einkaufsfinanzierung – Step by Step

- 1 Unternehmer (U) ordert über Einkaufsfinanzierer (EF) Bestellung beim Lieferanten (L)
- 2 U löst über EF Bestellung bei L aus (zu Konditionen, die U mit L verhandelt hat)
- 3 Ware wird von L direkt an U geliefert
- 4 Rechnungsstellung von L an EF (U erhält Rechnung von EF)
- 5 U prüft Lieferung und gibt diese bei Mängelfreiheit zur Zahlung frei
- 6 EF zahlt sofort an L (innerhalb von 2-3 Arbeitstagen)
- 7 U begleicht Rechnung an EF, gemäß vereinbartem Zahlungsziel
-  Unternehmer erhält ein Zahlungsziel von bis zu 120 Tagen



Vorteile für Einkäufer und Lieferanten

Abnehmer (Einkäufer)

- Erhält im Rahmen des im Vorfeld ermittelten Rückversicherungslimits ein Zahlungsziel bis zu 120 Tagen
- Tritt als „Barzahler“ auf und kann ggfs. neue Skontovereinbarungen treffen
- Gebühren können durch Skontoerträge gegenfinanziert werden (oft Kosten neutral)
- Rückführung dinglich besicherter Kontokorrentkredite möglich
- Flexibel nutzbar als Lager-, Absatz-, Export- oder Projektfinanzierung
- Finanzierungslinie ohne bankübliche dingliche Sicherheiten

Lieferant (Verkäufer)

- Kann seinen Abnehmern Zahlungsziele bis zu 120 Tagen im Rahmen eingeräumter Einkaufs Limite anbieten
- 100% Zahlungsgarantie für mängelfreie Lieferungen
- Sehr preiswertes Marketing- und Vertriebsinstrument
- Schonung eigener Kreditlinien / Reduzierung der Bankverbindlichkeiten
- Nutzung als Konsignationslager oder für saisonale Spitzen
- Finanzierungslinie ohne bankübliche dingliche Sicherheiten

Gebührenstruktur - Finetrading / Einkaufsfinanzierung

Günstige Finetrader berechnet neben der evtl. einmaligen Einrichtungsgebühr eine feste Gebühr, je nach gewähltem Zahlungsziel. Weitere Nebenkosten fallen dort nicht an.

| Zahlungsziel | Gebühr von** | Gebühr bis** | Ø reale Kosten |
|--------------|--------------|--------------|----------------|
| 120 Tage | 1,30% | 3,50% | 3,0 - 6,8% |
| 90 Tage | 0,97% | 2,62% | 2,5 - 4,8% |
| 60 Tage | 0,65% | 1,75% | 2,0 - 3,6% |
| 30 Tage | 0,00% | 2,00% | 1,5 - 3,0% |

** = Gebühr je nach Bonität, WKV Limit, EH Grading & Transaktionsvolumen
Die Gebühren beziehen sich auf das jeweilige Zahlungsziel für die gewählte Laufzeit

Ihre Vorteile:

- Bei vorzeitiger Rückzahlung, als ursprünglich geplant, verringern sich die Gebühren entsprechend. Es erfolgt eine Tag genaue Abrechnung.
- Skontoerträge aus bereits bestehenden oder neu verhandelten Skontovereinbarungen sollten im Unternehmen zur Gegenfinanzierung der Finetrading Gebühren verbleiben. In zahlreichen Fällen kann die Finetrading Nutzung somit kostenneutral gestaltet werden

Gebührenbeispiele aus der Praxis

Folgende Angebotsbeispiele stellen die Nettokosten für den Unternehmer dar, wobei meist Skontoerträge zwischen 2,0 - 3,0 % beim Warenbezug verrechnet werden konnten.

| Branche | Einkaufslinie | Gebühr* für 120 Tage | EH Grading |
|-------------------------|---------------|----------------------|------------|
| Großhandel LED | 500.000 € | 1,5 % | 1 - 2 |
| Produktion opt. Artikel | 2.000.000 € | 1,8 % | 1 - 2 |
| Handel techn. Artikel | 500.000 € | 2,0 % | 2 - 3 |
| Produktion Leuchten | 400.000 € | 2,2 % | 3 - 4 |
| Kunststoffproduktion | 250.000 € | 2,6 % | 4 - 5 |

* = Gesamtgebühr für 120 Tage Zahlungsziel, berechnet auf Grundlage Bonität, Euler Hermes Grading, Branche & betriebswirtschaftlichen Kennzahlen des Unternehmens.

▶ Bei vorzeitigem Rechnungsausgleich erfolgt eine Tag genaue Abrechnung.

Hinweis:

➤ Die Gebührenbeispiele stellen kein Angebot im rechtlichen Sinn dar, sondern sollen einen ersten Hinweis möglicher Kosten geben. Final verbindliche Konditionen werden grundsätzlich individuell auf Basis vorliegender betriebswirtschaftlicher Daten kalkuliert.

Was benötigen wir für eine professionelle Angebotserstellung?



Analysebogen Einkaufsfinanzierung / Finetrading



Aktuelle kumulierte BWA, inkl. Summen- und Saldenlisten



Jahresabschluss Vorjahr (alternativ kumulierte BWA Vorjahr, inkl. SuSa)



Plandaten, welche Lieferanten **Sie als Käufer** von Waren finanzieren möchten - **alternativ**



Plandaten, welchen Abnehmern **Sie als Verkäufer** längere Zahlungsziele einräumen möchten



Aktuelle Opos Listen Debitoren & Kreditoren mit Fälligkeitsstruktur (wäre sehr hilfreich)

Hinweis:

Das jährliche Einkaufsvolumen, welches Sie über Finetrading finanzieren möchten, sollte 200 T€ möglichst nicht unterschreiten.

Weitere Infos unter ► [Finanzierung-Wareneinkauf](#)



Vergleich Factoring vs. Finetrading (© FGM Factoring 2017)

| Finanzierungsmerkmale | Factoring | Finetrading |
|---|--------------|--------------|
| Dauer Antragsprüfung bei leistungsstarken Anbietern | 1 - 4 Wochen | 1- 2 Tage |
| Eigenes Unternehmen muss <u>rückversicherbar</u> sein | Nein | JA |
| Finanzierung kann auf Bonität der Debitoren abgestellt werden | Ja | Nein |
| beinhaltet Debitoren Ausfallschutz (echtes Factoring) | Ja | Nein |
| Kann direkte Skontoerträge generieren | Nein | JA |
| Stärkt die Lieferantenbeziehung | Nein | JA |
| Finanzierungshöhe (offener Forderungen / Einkauf) | 70 - 90 % | 100 % |
| Liquidität vor Rechnungsstellung | Nein | JA |
| erhöht die bilanzielle EK-Quote <u>Ihres</u> Unternehmens | Ja | Nein |
| Gesamtkosten auf Finanzierungsbetrag (p.a.) | 2,5 - 18 % | 3,9 - 10,5 % |

Factoring macht Sinn, wenn Sie Liquidität **nach erbrachter Leistung** / Lieferung wünschen.
 Finetrading generiert Kapital zum Einkauf **vor Produktion** / Leistungserbringung!
 Die kluge **Kombination** beider Instrumente an der „richtigen“ Stelle des Prozessablaufs
 generiert den optimalen Liquiditätszufluss für den Unternehmer

Was können wir für Sie leisten?

Wir bieten Ihnen über 25 Jahre Erfahrung und Spezialisierung im Bereich **Liquidität für KMU**.

Was dürfen Sie von uns erwarten?

- ✓ Sie greifen auf 28 leistungsstarke Finanzierungs- und Factoringgesellschaften zu.
- ✓ Sie erhalten exzellente Konditionen, auf Grund unseres hohen jährlichen Gesamtplatzierungsvolumens bei den jeweiligen Gesellschaften.
- ✓ Sie reichen uns einmal die auf alle Anbieter abgestimmten Prüfungsunterlagen ein und ersparen sich ein vielfaches Ausfüllen unterschiedlicher Analysebögen.
- ✓ Sie erhalten einen transparenten Anbieter- und Konditionen-Vergleich sowie eine aussagefähige (Kosten-Nutzen) Ertragswertberechnung.
- ✓ Wir bieten Factoring- & Finanzierungsmodule aus einer Hand (Modulare Finanzierung)
- ✓ Sie greifen auf zahlreiche Sonderlösungen zu, z.B. Stilles Factoring mit 100% Auszahlung, Bilanzfactoring, Smart Factoring, Factoring für Werkverträge & VOB, Courtage Factoring.
- ✓ Unsere Beratung, inkl. Anbieter Vergleich, erfolgen für Sie kostenfrei.
- ✓ Wir garantieren eine professionelle, ehrliche und unabhängige Beratung.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

FGM Finanzierungsgruppe Mittelstand

Abt-Anno-Straße 13 - 59909 Bestwig

Geschäftsführung:
Roger Muell



Fon: 02904 - 97 66 80 | Email: info@fgm-factoring.de

www.fgm-factoring.de | www.factoring-pool-mittelstand.de
www.factoring-preisvergleich.de | www.finanzierung-wareneinkauf.de